Amtsblatt

der Stadt Wien

Ausgabe 44

29. Oktober 2026 · Jahrgang 131 · Einzelpreis: € 1,10 · Jahresabo: € 44

Wien feiert Beschäftigtenplus

Aktuelle Wirtschaftszahlen zeigen, dass fast 947.000 Menschen in Wien arbeiten. Ein kräftiges Plus wurde bei Personen über 55 Jahren verzeichnet. Der waff unterstützt beim Jobeinstieg.



Foto: Getty Images

Besonders bei älteren Personengruppen nahmen die Beschäftigtenzahlen in der Donaumetropole zu. Rund 169.000 Personen dieser Altersgruppe waren im September 2026 berufstätig.

Trotz herausfordernder wirtschaftlicher Rahmenbedingungen entwickelte sich die Beschäftigung im September 2026 weiterhin stabil. Im vergangenen Monat waren 946.692 Menschen in Wien beschäftigt. Gegenüber dem Vorjahresmonat kamen 5.874 Personen hinzu. Das ist ein Plus von 0,6 Prozent. „Dass wir gegenüber dem Vorjahr mehr Beschäftigte zählen, ist ein positives Signal. Unsere Aufgabe ist es, Menschen zu unterstützen, berufliche Perspektiven zu nutzen und sich für die Anforderungen eines sich wandelnden Arbeitsmarktes zu qualifizieren", sagt Wiens Vizebürgermeisterin und Arbeitsstadträtin Barbara Novak.

WAFF FÖRDERT BERUFSEINSTIEG

Besonders stark stieg die Beschäftigung bei Menschen über 55 Jahre. Laut aktuellen Daten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger waren im September 169.351 Personen dieser Altersgruppe beschäftigt. Das sind 5.246 mehr als ein Jahr zuvor – ein Zuwachs von 3,2 Prozent. Damit mehr Menschen berufliche Chancen nutzen können, setzen der waff und das AMS Wien auf Unterstützung beim Jobeinstieg. Die Angebote richten sich an junge Menschen und ältere Arbeitsuchende. Die Joboffensive 50plus bringt etwa Ältere mit Betrieben zusammen.
waff.at

KURZMELDUNGEN

Umweltauswirkungen identifizieren lernen
Wer Fördermittel und Finanzierungshilfen beantragen möchte, muss den Klimaschutz als fixen Bestandteil der Unternehmensstrategie verstehen. Ein Workshop der Wirtschaftsagentur Wien vermittelt das notwendige Wissen dazu. Anmeldung ist erforderlich.
3. 11., 10–14 Uhr, wirtschaftsagentur.at

Neuer Kultur- und Technologie-Podcast
Welche Auswirkungen hat die Künstliche Intelligenz auf die bildende Kunst? Wie verändern neue Technologien die Kultur? Diese und weitere Fragen stehen im Fokus des englischsprachigen „Culture & Technology Podcast" der Wirtschaftsagentur Wien.
culture-technology.podigee.io

Kostenlose Workshops zu Digitalisierung
Die digitale Welt verändert unser Berufsleben und bringt zahlreiche Herausforderungen mit sich. Eine Workshop-Reihe des waff sowie des Frauenservice Wien schafft Abhilfe und zeigt Frauen auf, wie Deep Fakes erkannt oder das Netzwerk ausgebaut werden können.
wien.gv.at/frauen-workshop-digitalisierung

TIPP

Wurstelprater ist UNESCO-Kulturerbe
Die Geisterbahn besuchen, Ringelspiel fahren oder Zuckerwatte naschen: Seit 260 Jahren prägt der Wiener Wurstelprater das Stadtbild und begeistert Einheimische sowie Tourist*innen. Nun hat die österreichische UNESCO-Kommission die „Wiener Wurstelpraterkultur" in das Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der UNESCO aufgenommen.
praterwien.com

★ ★ ★ AUTOMATIC


Sonderlösungen


Falttüren


Drehtüren


Schiebetüren

Mewald
PERSONENDURCHGÄNGE GMBH

REPARATUR • SERVICE • NEUANLAGEN • PLANUNG

IZ-NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M07, 2355 Wiener Neudorf • Telefon (02236) 66 08 44 • E-Mail: office@mewald-automatic.at

Innovative Ideen gesucht

Der Wettbewerb „Grätzl Startpaket: Raum-Gewinn“ der Wirtschaftsagentur Wien sucht Konzepte für drei Wiener Geschäftsquartiere. Die besten Einreichungen erhalten Preise im Wert von bis zu 10.000 Euro.

Ein Co-Working-Space für Handwerk, eine Bäckerei, ein Café als Grätzltreffpunkt oder ein Friseursalon. Der Kreativität sind beim Wettbewerb „Grätzl Startpaket: Raum-Gewinn“ der Wirtschaftsagentur Wien keine Grenzen gesetzt. Aktuell sucht das Team Ideen für drei Geschäftsquartiere: Döblinger Hauptstraße, Zentrum Floridsdorf und Simmeringer Hauptstraße. Gründer*innen, Jungunternehmen und Wiener Betriebe mit weniger als 50 Beschäftigten, die eine Vision in einem leerstehenden Erdgeschoßlokal umsetzen möchten, können bis zum 31. Dezember ihre Unterlagen einreichen.



Geschäftskonzepte wie Nachbarschaftsläden, Bäckereien oder Handwerksbetriebe bereichern sowohl den Wirtschaftsstandort als auch die Lebensqualität. Die Wirtschaftsagentur Wien unterstützt Gründer*innen.

IM GRÄTZL DURCHSTARTEN

Die ausgesuchten Unternehmen erhalten Unterstützung in der Höhe von 10.000 Euro für ihre ersten Schritte im Geschäftsquartier. Das Startpaket wird von Partner*innen vor Ort zur Verfügung gestellt. Das Angebot umfasst betriebswirtschaftliche, rechtliche und steuerliche Beratung, Branding, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, digitale und technische Maßnahmen sowie verschiedene Leistungen in Bereichen wie Standort-, Raum- und Unternehmensentwicklung.
Der Betrieb sollte bis spätestens 30. Juni 2027 gegründet sein beziehungsweise soll bis dahin die unternehmerische Tätigkeit aufgenommen werden. Geschäftslokale, die nach dem 1. Jänner 2026 in den Quartieren eröffnet haben, sind teilnahmeberechtigt. Ziele sind die Belebung der Viertel, die Schaffung von Arbeitsplätzen und Wertschöpfung sowie die Erhöhung der Lebensqualität vor Ort.
Tel. 01/252 00 365, wirtschaftsagentur.at/graetzl-startpaket

Weiterkommen im Beruf

Einen Abschluss nachholen, einen neuen Beruf erlernen oder digitale Fähigkeiten stärken: Der waff unterstützt seit heuer noch mehr Wiener*innen bei ihrer beruflichen Entwicklung. Durch die Anhebung der Einkommensgrenzen können auch Beschäftigte mit einem monatlichen Nettoeinkommen von bis zu 2.800 Euro eine Förderung erhalten. Davon profitieren 470.000 Wiener*innen.



STADT FÖRDERT WEITERBILDUNGEN

Die Erhöhung zeigt bereits Wirkung: 1.112 Beschäftigte konnten dank der höheren Einkommensgrenze eine Förderung in Anspruch nehmen. Zudem erhielten 780 Personen einen höheren Beitrag für ihre Aus- und Weiterbildung. Insgesamt sagt der waff um 1,1 Millionen Euro mehr an Förderungen zu als noch im ersten Halbjahr 2025. Das entspricht einem Plus von 15,5 Prozent. „Mit der waff-Förderung können sich jetzt mehr Menschen ihre Aus- und Weiterbildung leisten und ihre beruflichen Ziele verwirklichen. Das ist ein wichtiger Schritt für jede einzelne Person und jede Weiterentwicklung ist auch ein Gewinn für die Stadt“, so waff-Geschäftsführer Marko Miloradović.
waff.at/beruf-weiterbildung

ZAHL DER WOCHE

3,9 MIO.

EURO FÜR DIE BILDUNG

Förderung von externen Zusatzangeboten

Die Anforderungen an den Schulalltag wachsen stetig. Damit die Wiener Schulklassen sich auf die ändernden Bedingungen einstellen können, stellt die Stadt Wien für das Schuljahr 2026/27 rund 3,9 Millionen Euro über das Angebot „Wiener Bildungschancen“ zur Verfügung. So können die rund 490 allgemeinbildenden Pflichtschulen unbürokratisch externe Zusatzangebote und Formate buchen, die ihre Schüler*innen aktuell am stärksten benötigen. „Mit den Wiener Bildungschancen geben wir den Schulen ein starkes Werkzeug. Das bringt echte Chancengerechtigkeit direkt in die Klassenzimmer“, sagt Vizebürgermeisterin und Bildungsstadträtin Bettina Emmerling.
bildungschancen.wien

Fotos: Wirtschaftsagentur Wien/Karin Hackl, Getty Images, Stadt Wien/Christian Fürthner, Gruppe Sofortmaßnahmen



Frauenstadträtin Elke Hanel-Torsch freut sich über mehr junge Frauen in technischen Berufen.

Mädchen für Technik begeistern

Ambitionierte Mädchen für technische und naturwissenschaftliche Berufe und Karrierewege gewinnen, ist das Ziel der Workshopreihe „Mädchen feiern Technik". Das Angebot richtet sich an Wiener Schülerinnen der 5. bis 8. Schulstufe und bietet ihnen praxisnahe Einblicke in die Vielfalt technischer und naturwissenschaftlicher Berufsfelder. „Wien ist die Stadt der Mädchen und Frauen. Deshalb wollen wir ihnen alle Möglichkeiten eröffnen, ihren eigenen Weg zu gehen und ihre Zukunft selbstbestimmt und selbstbewusst zu gestalten", sagt Frauenstadträtin Elke Hanel-Torsch.

MINT-BERUFE WERDEN VORGESTELLT

Von Metallbearbeitung über Probenanalytik und Brandschutz bis hin zur Überprüfung der Wasserqualität – zur Auswahl stehen sieben Workshops in diversen Themenbereichen der Stadtverwaltung. Die dreistündigen Technik-Workshops finden als Klassenexkursionen statt, in denen die Mädchen Mitarbeiterinnen der Stadt treffen, deren Arbeitsplätze kennenlernen und mehr über ihre Ausbildung erfahren. Ins Leben gerufen wurde das Programm 2023 in den Laboren der Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien.

wien.gv.at/maedchen-feiern-technik

Stadt deckt Gastroverstöße auf

Die Gruppe Sofortmaßnahmen überprüfte Mitte Oktober mit dem Marktamt und dem Magistratischen Bezirksamt für den 10. Bezirk diverse Gastronomiebetriebe. Entdeckt wurde dabei einiges: In einem nicht öffentlich zugänglichen Gastgarten in der Leopoldstadt wurde etwa ein Kalb auf einem Holzkohlengrill zubereitet – ohne erforderliche Genehmigung. Weiters wurden gasbetriebene Heizstrahler verwendet. Die Einsatzkräfte untersagten den Betrieb des Grills und der nicht genehmigten Strahler, Anzeigen wurden ausgestellt. Bei weiteren Kontrollen wurden in Vereinsräumlichkeiten in der Brigittenau ein illegaler, gasbetriebener Pizzaofen entdeckt sowie bauliche Mängel festgestellt. Auch in diesem Fall gab es mehrere Anzeigen. „Wer einen Betrieb führt, trägt Verantwortung für die Einhaltung der Gesetze", sagt der Leiter der Gruppe Sofortmaßnahmen, Walter Hillerer.



sicherheit.wien.gv.at

Inhalt

Impressum 3
Posten-/Stellenausschreibung 4
Kundmachung 4
Verlautbarung 4-5
Gewerbeberechtigung 5
Gemeinderatsausschüsse 5–9
Vergabe von Leistungen 9–12

Termine

Nächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 45/2026: Donnerstag, 5. November 2026
Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 46/2026: Mittwoch, 4. November 2026, 12.00 Uhr
Erscheinungstag:
Donnerstag, 12. November 2026

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien.
Vertretungsbefugte Organe:
Dienststellenleiter Mag. Martin Schipany, MA.
Redaktion: Stadt Wien – Kommunikation und Medien, Bartensteingasse 13, 1. Stock, 1010 Wien.
Koordination, Verleger, Anzeigenannahme und Abonnement: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien, Telefon 01 4000-810 26, Fax 01 4000-99-810 26, E-Mail: ab@ma53.wien.gv.at.
Herstellung und Druck: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Lenaugasse 17, 1080 Wien.
Blattlinie: Offizielles Publikationsorgan für amtliche Kundmachungen sowie zur Veröffentlichung von Vorschriften und Erlässen des Magistrats und anderer Behörden.
Unternehmensgegenstand: Wahrnehmung der Aufgaben gemäß Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien (GEM) idgF.
Bestellformular: wien.gv.at/kontakt/amtsblatt
Gedruckt auf ökologischem Papier nach den Kriterien von „Ökokauf Wien": https://va-oekokauf.at

Posten-/Stellenausschreibung

ZL. 2026-0.813.841

AUSSCHREIBUNG RICHTERLICHER PLANSTELLEN AM VERWALTUNGSGERICHTSHOF

Am Verwaltungsgerichtshof gelangen voraussichtlich zum 1. März 2027 die Planstellen zweier Senatspräsidentinnen/Senatspräsidenten des Verwaltungsgerichtshofes in der Gehaltsgruppe R 3 der Richter/innen und - für den Fall der Besetzung dieser Planstellen mit Mitgliedern des Verwaltungsgerichtshofes - die Planstellen zweier Hofrätinnen/Hofräte des Verwaltungsgerichtshofes in der Gehaltsgruppe R 3 der Richter/innen zur Besetzung.

Auf Art. 134 Abs. 4 B-VG und die in § 33 Abs. 2 iVm § 54 Abs. 1 RStDG bezeichneten Kriterien für die Aufnahme in die Besetzungsvorschläge und die Reihung wird hingewiesen.

Der Monatsbezug in der Gehaltsgruppe R 3 der Richter/innen beträgt mindestens 11.093,70 Euro brutto.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Gemäß § 11b B-GlBG in Verbindung mit dem Frauenförderungsplan für den Verwaltungsgerichtshof (BGBl. II Nr. 243/2026) sind unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die für die angestrebte Planstelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, vorrangig aufzunehmen.

Die Bewerbungsgesuche sind **bis längstens 13. November 2026** schriftlich beim Präsidium des Verwaltungsgerichtshofes, Judenplatz 11, Postfach 50, 1016 Wien, einzubringen. Die Nachweise für die Erfüllung der Ernennungsvoraussetzungen sind anzuschließen.

Auch bei allfälliger Einbringung von Bewerbungsgesuchen im Dienstweg ist nur das Einlangen der schriftlichen Bewerbung beim Präsidium des Verwaltungsgerichtshofes fristwahrend; zur Wahrung der Frist in diesen Fällen können solche Bewerbungen bereits vorab (schriftlich) beim Verwaltungsgerichtshof eingebracht werden, wobei auf den Umstand der gleichzeitigen Übermittlung der Bewerbung im Dienstweg hinzuweisen ist.

Darüber hinaus wird ersucht, unmittelbar nach Abgabe der Bewerbung das unter *https://www.vwgh.gv.at/bewerbung* abrufbare interaktive Formular auszufüllen. Die Angaben dienen der Vorbereitung der persönlichen Gespräche der Bewerberinnen und Bewerber mit den Mitgliedern des richterlichen Gremiums. Das Ausfüllen des interaktiven Formulars ersetzt nicht die schriftliche Bewerbung.

Die in der Bewerbung enthaltenen bzw. im Rahmen des Bewerbungsprozesses bekanntgegebenen personenbezogenen Daten werden vom Verwaltungsgerichtshof zur Abwicklung des Bewerbungsprozesses im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und der diese begleitenden nationalen Datenschutzbestimmungen verarbeitet. Die Datenschutzerklärung des Verwaltungsgerichtshofes ist unter dem Link *https://www.vwgh.gv.at/datenschutz/index.html* von der Web-Site des Verwaltungsgerichtshofes abrufbar.

Der Präsident
des Verwaltungsgerichtshofes:
Dr. Albert Posch, LL.M.

Kundmachung

Magistratsabteilung 21 B Stadtteilplanung und Flächenwidmung – Nordost

AUFLEGUNG

(MA 21 B - PLAN NR. 8432)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Blumauergasse, Große Mohrengasse, Rotensterngasse und Glockengasse im 2. Bezirk, KG Leopoldstadt, sowie die Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 und einer Wohnzone gemäß § 7a Abs. 1 der Bauordnung für Wien für Teile dieses Gebietes.

Der vorumschriebene Entwurf des Magistrats wird aufgrund des § 2 Abs. 6 der Bauordnung für Wien **vom 29. Oktober 2026 bis 10. Dezember 2026** zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann in der Servicestelle Stadtentwicklung (1010 Wien, Rathausstraße 14-16, 1. Stock, Zimmer 116), Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 17.30 Uhr vorgenommen werden.

Innerhalb der Auflagefrist können schriftlich Stellungnahmen eingebracht werden.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 21 B

Verlautbarung

z.Zl. MA 23 – 2706-2026-9

INDEX DER VERBRAUCHERPREISE*)

Im September 2026 lag der Verbraucherpreisindex (VPI 2025) nach Berechnungen der Bundesanstalt Statistik Österreich bei 103,9 Punkten. Die Preise waren damit im Schnitt um 3,6 % höher als ein Jahr zuvor.

Detailergebnisse zum VPI: *https://www.statistik.at/statistiken/volkswirtschaft-und-oeffentliche-finanzen/preise-und-preisindizes/verbraucherpreisindex-vpi/hvpi*

Nachfolgend die Übersichtstabelle für den VPI zu den Basisjahren 2005, 2010, 2015, 2020 und 2025..

Verbraucherpreisindex (VPI), Zeitreihen						
Zeit	**% Infl.**	**VPI 2025**	**VPI 2020**	**VPI 2015**	**VPI 2010**	**VPI 2005**
Jänner 2024	**4,6**	-	122,5	132,5	146,8	160,7
Feber 2024	**4,1**	-	123,1	133,2	147,5	161,5
März 2024	**4,1**	-	123,7	133,8	148,2	162,3
April 2024	**3,5**	-	123,8	134,0	148,3	162,4
Mai 2024	**3,3**	-	123,8	134,0	148,3	162,4
Juni 2024	**3,0**	-	124,0	134,2	148,6	162,7
Juli 2024	**2,9**	-	124,0	134,2	148,6	162,7
August 2024	**2,3**	-	123,7	133,8	148,2	162,3
September 2024	**1,8**	-	123,6	133,7	148,1	162,2
Oktober 2024	**1,8**	-	124,0	134,2	148,6	162,7
November 2024	**1,9**	-	124,4	134,6	149,0	163,2
Dezember 2024	**2,0**	-	125,1	135,4	149,9	164,1
Ø 2024	**2,9**	**-**	**123,8**	**134,0**	**148,3**	**162,4**
Jänner 2025	**3,2**	-	126,4	136,8	151,4	165,8

Feber 2025	**3,2**	-	127,1	137,5	152,3	166,8
März 2025	**3,0**	-	127,4	137,8	152,6	167,1
April 2025	**3,1**	-	127,6	138,1	152,9	167,4
Mai 2025	**2,9**	-	127,4	137,8	152,6	167,1
Juni 2025	**3,3**	-	128,1	138,6	153,5	168,1
Juli 2025	**3,6**	-	128,5	139,0	153,9	168,6
August 2025	**4,1**	-	128,8	139,4	154,3	169,0
September 2025	**4,0**	-	128,5	139,0	153,9	168,6
Oktober 2025	**4,0**	-	129,0	139,6	154,5	169,2
November 2025	**4,0**	-	129,4	140,0	155,0	169,8
Dezember 2025	**3,8**	-	129,8	140,4	155,5	170,3
Ø 2025	**3,6**	**100,0**	**128,2**	**138,7**	**153,5**	**168,2**
Jänner 2026	**2,0**	100,6	129,0	139,5	154,4	169,2
Feber 2026	**2,2**	101,4	130,0	140,6	155,6	170,6
März 2026	**3,2**	102,6	131,5	142,3	157,5	172,6
April 2026	**3,4**	103,0	132,0	142,9	158,1	173,2
Mai 2026	**3,7**	103,1	132,2	143,0	158,3	173,4
Juni 2026	**3,2**	103,1	132,2	143,0	158,3	173,4
Juli 2026	**3,2**	103,1	132,2	143,0	158,3	173,4
August 2026	**3,2**	103,7	132,9	143,8	159,2	174,4
September 2026*	**3,6**	103,9	133,2	144,1	159,5	174,8

Quelle: Bundesanstalt Statistik Österreich.
* Die Indexstände des zuletzt veröffentlichten Monats sind vorläufig.
VPI 2005 - Verbraucherpreisindex 2005, Basisjahr 2005
VPI 2010 - Verbraucherpreisindex 2010, Basisjahr 2010
VPI 2015 - Verbraucherpreisindex 2015, Basisjahr 2015
VPI 2020 - Verbraucherpreisindex 2020, Basisjahr 2020
VPI 2025 - Verbraucherpreisindex 2025, Basisjahr 2025

BAUKOSTENINDEX STRASSENBAU*)

Der Baukostenindex für den Straßenbau erreichte laut Bundesanstalt Statistik Österreich im September 2026 108,9 Punkte.

Detailergebnisse zum Baukostenindex: *https://www.statistik.at/statistiken/industrie-bau-handel-und-dienstleistungen/konjunktur/baukostenindex*

Nachfolgend die Übersichtstabelle für den Baukostenindex Straßenbau zu den Basisjahren 2020 und 2025.

Monat/ Jahresdurchschnitt	Jahr	Basisjahr 2025	Basisjahr 2020
		Insgesamt	Insgesamt
Jänner	**2024**	-	133,9
Feber	**2024**	-	134,7
März	**2024**	-	134,0
April	**2024**	-	134,6
Mai	**2024**	-	137,2
Juni	**2024**	-	136,9
Juli	**2024**	-	136,9
August	**2024**	-	136,5
September	**2024**	-	135,2
Oktober	**2024**	-	134,6
November	**2024**	-	135,3
Dezember	**2024**	-	135,0
Jahresdurchschnitt	**2024**	-	**135,4**
Jänner	**2025**	-	135,7
Feber	**2025**	-	135,8
März	**2025**	-	135,3
April	**2025**	-	135,0
Mai	**2025**	-	135,9
Juni	**2025**	-	136,1
Juli	**2025**	-	136,4
August	**2025**	-	136,2
September	**2025**	-	135,9
Oktober	**2025**	-	135,5
November	**2025**	-	136,2
Dezember	**2025**	-	135,8
Jahresdurchschnitt	**2025**	**100,0**	**135,8**
Jänner	2026	100,4	136,3
Feber	2026	100,6	136,6
März	2026	104,1	141,4
April	2026	107,3	145,7
Mai	2026	109,0	148,0
Juni	2026	108,5	147,3
Juli	2026	108,3	147,1
August	2026*	108,5	147,3
September	2026*	108,9	147,9

Quelle: Bundesanstalt Statistik Österreich.
* vorläufige Werte

Wien, am 20. Oktober 2026

Magistrat der Stadt Wien
Wirtschaft, Arbeit und Statistik

Gewerbeberechtigung

Neue Gewerbeberechtigung

eingelangt in der Zeit vom 12. bis 16. Oktober 2026 in der Magistratsabteilung 63, GISA Servicestelle

Gewerbeneuanmeldung

Nikoleta Simić
Inhaber der protokollierten Firma Allegra Hausbetreuung und Schneeräumung e.U., FN 524194z Hausbetreuung, bestehend in der Durchführung einfacher Reinigungstätigkeiten einschließlich objektbezogener einfacher Wartungstätigkeiten
Kärchergasse 4/26, 1030 Wien

Gemeinderatsausschüsse

Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte

SITZUNG VOM 7. MAI 2026

Vorsitz: GR[in] Mag.[a] iur. Dolores Bakos, BA

Gewählte Teilnehmer: GR[in] Mag.[a] Nina Abrahamczik, GR[in] Safak Akcay, GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi, GR[in] Mag.[a] Aygül Berivan Aslan, GR Armin Blind, GR[in] Aslihan Bozatemur, GR Mag. Lukas Burian, GR Mag. Marcus Gremel, MBA, GR[in] Mag.[a] (FH) Susanne Haase, GR[in] Mag.[a] Caroline Hungerländer, MSc, GR Theodor Felix Löcker, GR Mag. Bernd Saurer, GR Benjamin Schulz, GR Felix Stadler, MA BSc, GR Michael Stumpf, BA, GR Ilija Tufegdzic, GR[in] Mag.[a] Stefanie Vasold, GR Harald Zierfuß

Sonstige Teilnehmer: Mag.[a] Brigitte Bauer-Sebek, Mag.[a] Karin Broukal, Mag.[a] Nina Crobath, Valentin Herrgesell, Mag.[a] Michaela Krejcir, Andreas Kutheil, Mag.[a] Theodora Manolakos, Dipl.-Ing.[in] Ute Schaller, Brigitta Schwarz,

BA MA MA, Mag.ª Andrea Trattnig, Mag.ª Birgit Wachter-Wallner, Susanne Wonka

Entschuldigt: Mag.ª Nicole del Carmen Garfias, Mag. Johannes Köhler, GR Jörg Neumayer, MA, GRin Astrid Pany, MA BEd, GR Nikola Poljak, BA BA MA, Dipl.-Ing. Hubert Teubenbacher

Protokollführung: Barbara Böhm

BERICHTERSTATTERIN: VBGM.IN MAG.A BETTINA EMMERLING, MSC

(AZ PGL-469831-2026-KVP/GAT; ÖVP)

a) Antrag der Gemeinderät*innen Harald Zierfuß und Sabine Keri betreffend Errichtung einer städtischen Bücherei im Stadtentwicklungsgebiet Nordwestbahnhof

b) Zwischenbericht zum Antrag der Gemeinderät*innen Harald Zierfuß und Sabine Keri betreffend Errichtung einer städtischen Bücherei im Stadtentwicklungsgebiet Nordwestbahnhof

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

BERICHTERSTATTER: VALENTIN HERRGESELL

(AZ 601052-2026-GBI; GBI)

A) 5. periodischer Bericht für das Finanzjahr 2025

Der Gemeinderatsausschuss für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte nimmt den Bericht der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte über im Zeitraum 1. Jänner 2026 bis 31. März 2026 in ihrem Budgetbereich durchgeführte Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeiten (§ 86 Abs. 7 WStV) im Finanzjahr 2025 zur Kenntnis.

B) 1. periodischer Bericht für das Finanzjahr 2026

Der Gemeinderatsausschuss für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte nimmt den Bericht der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte über im Zeitraum 1. Jänner 2026 bis 31. März 2026 in ihrem Budgetbereich durchgeführte Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeiten (§ 86 Abs. 7 WStV) im Finanzjahr 2026 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: GR MAG. MARCUS GREMEL, MBA

(AZ 477603-2026-GBI; MA 11) Die Förderung an "Rainbows – für Kinder in stürmischen Zeiten gemeinnützige GmbH" für die Kompetenzen und Verantwortlichkeiten der Landesleiterin in Wien in der Höhe von 40.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 11 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4399/755 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG.A STEFANIE VASOLD

(AZ 559909-2026-GBI; MA 13) Die Förderung an "Verein Wiener Jugendzentren" für "Respekt: Gemeinsam stärker" in der Höhe von 540.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 genehmigt.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung: SPÖ, NEOS und GRÜNE / Ablehnung: FPÖ und ÖVP)

> GR Mag. Lukas Burian / NEOS hat sich für BEFANGEN erklärt!

BERICHTERSTATTERIN: GRIN SAFAK AKCAY

(AZ 515905-2026-GBI; MA 17) Die Förderung an "asylkoordination österreich" für das Projekt "Information hilft- Asyl braucht Öffentlichkeit" in der Höhe von 20.000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 17 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung: SPÖ, NEOS und GRÜNE / Ablehnung: FPÖ und ÖVP)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. MARCUS GREMEL, MBA

(AZ 409784-2026-GWS; MA 34) Die Magistratsabteilung 34 – Bau- und Gebäudemanagement wird ermächtigt, mit der SUB-ONE GmbH den beiliegenden Vertrag für die Anmietung von Büromiet- und Lagermietflächen mit einem Gesamtausmaß von 1.620,44 m² im Büro- und Geschäftsgebäude „Skyline" in 1190 Wien, Heiligenstädter Straße 31 mit jährlichen (wertgesicherten) Auszahlungen von 583.076,04 EUR brutto abzuschließen.

Das auf das Finanzjahr 2026 entfallende Mietentgelt einschließlich Betriebs-, Wärme- und Kältekosten, der Investitionsmiete und die derzeit gesetzlich geltende Umsatzsteuer von insgesamt 145.769,01 EUR sowie die einmalige Vertragserrichtungsgebühr in Höhe von 35.924,76 EUR ist auf der Haushaltsstelle 1/4010/700 bedeckt.

Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 11 – Kinder- und Jugendhilfe im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung: SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP / Ablehnung: GRÜNE)

Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales

SITZUNG VOM 14. SEPTEMBER 2026

Vorsitz: GR Christian Deutsch

Gewählte Teilnehmer: VBgm.in Barbara Novak, BA MA, GR Johann Arsenovic, GR Andreas Bussek, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GRin Mag.ª Barbara Huemer, GRin Dr.in Maria In der Maur-Koenne, GRin Sabine Keri, GRin Martina Ludwig-Faymann, GR Ing. Christian Meidlinger, GR Jörg Neumayer, MA, GR Georg Niedermühlbichler, GR Markus Ornig, MBA, GR Mag. Thomas Reindl, GR Mag. Bernd Saurer, GRin Theresa Schneckenreither, GR Benjamin Schulz, GR KommR Paul Johann Stadler, GR Hannes Taborsky, GR Filip Worotynski, MA

Sonstige Teilnehmer: Renate Albrechtsberger, Bernhard Bouzek, Petra Fischer, StRin Dr.in Katarzyna Greco, M.I.E.M, Dr. Gerhard Hammerer, Mag. Wolfgang Hassler, Lukas Kafenda, MSc, Norbert Kettner, Mag.ª Olivia Knehs-Vranitzky, Mag. Oliver Kreß, Mag. Christoph Maschek, Ing. Mag. Raffael Murlasits, StRin Mag.ª Ulrike Nittmann, Natalie Raidl, MA, Simon Ramsbacher, Patricia Raschek, MA, Mag.ª Sabine Scharf, Bakk. phil., Mag. Werner Sedlak, Mag.ª Sigrid Semlitsch, Hannah Simpson-Parker, BA, Klemens Stenzel, MMag.ª Karoline Süka, Mag.ª Karin Tomanek-Ambrozy, Peter Weiss, Mag. (FH) Erich Zach, Phillip Zimmerman

Entschuldigt: GRin Yvonne Rychly, GRin Katharina Weninger, BA

Protokollführung: Marielle Mihajlovic

BERICHTERSTATTERIN: VBGM.IN BARBARA NOVAK, MA

(AZ 771283-2026-GFW;) Der Wahrnehmungsbericht des Rechnungshofs betreffend Kommunale Investitionsprogramme; Follow-up-Überprüfung wird zur Kenntnis genommen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. THOMAS REINDL

(AZ 1019001-2026-GFW; MA 5) Der Entwurf einer Verordnung des Wiener Gemeinderates, mit der die Verordnung des Wiener Gemeinderates über die Haftungsobergrenze geändert wird, wird dem Wiener Gemeinderat mit dem Antrag vorgelegt, diesen Entwurf zum Beschluss zu erheben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(AZ 871339-2026-GFW; MA 5) Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales nimmt zur Kenntnis, dass der 1. periodische Bericht für das Finanzjahr 2026 über Umschichtungen von

veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen zulässiger Deckungsfähigkeiten gemäß § 105 Abs. 3b der Wiener Stadtverfassung vorgelegt wird.
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(AZ 871294-2026-GFW; MA 5)

A. Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales sowie der Stadtsenat nehmen zur Kenntnis, dass der 3. periodische Bericht im Jahr 2026 über zusammengefasste Überschreitungen für das Finanzjahr 2026 mit 2.201.000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien vorgelegt wird (Finanzausschussbeilage 123/2026).

B. Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales, der Stadtsenat und der Gemeinderat nehmen zur Kenntnis, dass der 3. periodische Bericht im Jahr 2026 über zusammengefasste Überschreitungen für das Finanzjahr 2026 mit 75.633.000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien vorgelegt wird (Gemeinderatsbeilage 123/2026).
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(AZ 1122853-2026-GFW; MA 5) Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales nimmt den beiliegenden Bericht betreffend die Zahlungsströme der Landes- und Gemeindeabgaben inkl. Ertragsanteile für das zweite Quartal 2026 zur Kenntnis.
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(AZ 1196994-2026-GFW; MA 5)

A. Für die Leistung eines Zuschusses an die Israelitische Kultus Gemeinde zur Sicherung des Fortbestandes des Maimonides Zentrums wird im Voranschlag 2026 auf Ansatz 4298, Förderung sozialer Einrichtungen, Gruppe 777, Kapitaltransfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine erste Überschreitung in Höhe von 16.000.000,00 EUR genehmigt, die in Mehreinzahlungen auf Ansatz 4298, Förderung sozialer Einrichtungen, Gruppe 247, Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, mit 16.000.000,00 EUR zu decken ist.

B. Zur Sicherung des Fortbestandes des Maimonides Zentrums wird ein Kapitaltransfer in Höhe von 16.000.000,00 EUR an die Israelitische Kultusgemeinde Wien bei zeit- und betragsgleicher Rückführung des zuletzt mit Gemeinderatsbeschlusses vom 21. November 2007 unter Pr.Z. 4836-2007/001-GFW geänderten Darlehens genehmigt. Die Bedeckung ist vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes A. im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4298/777 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

(AZ 1166034-2026-GFW; MA 5) Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an die Israelitische Kultusgemeinde Wien für die Erhaltung der Wiener jüdischen Friedhöfe 2026 in der Höhe von höchstens 355.000,00 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

(AZ 1163158-2026-GFW; MA 5) Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an den Kriegsopfer- und Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und Burgenland für die finanzielle Unterstützung der Kriegsopfer des Landes Wien 2026 in der Höhe von höchstens 73.152,00 EUR zu richten.

Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

(AZ 1163249-2026-GFW; MA 5) Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an das Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens 580.000,00 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

(AZ 1163130-2026-GFW; MA 5) Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an den Wiener Familienbund für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens 45.000,00 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

(AZ 1150042-2026-GFW; MA 68)

1. Das Vorhaben „Thermische Sanierung der Gruppenwache Rudolfshügel" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/1620/010 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 68 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen auf der Haushaltsstelle 1/1620/010 und 1/1620/042 Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] MARTINA LUDWIG-FAYMANN

(AZ 715436-2026-GFW; MA 5) Die Magistratsabteilung 5 wird ermächtigt, mit der Republik Österreich, vertreten durch das Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten, den beiliegenden Vereinbarungsentwurf über die Leistung eines jährlichen Beitrages der Stadt Wien an den Bund in Höhe von 35 % der dem Bund aus der Unterbringung Sekretariats der Energy Community in Wien erwachsenden Kosten im Zeitraum vom 1. Jänner 2027 bis 31. Dezember 2036 abzuschließen.

Für die Bedeckung des erforderlichen jährlichen Anteilsbetrages Wiens in Höhe von 82.250,00 EUR ist von der Magistratsabteilung 5 im Rahmen der Globalbudgets in den Voranschlägen 2027 bis 2036 auf der Haushaltsstelle 1/0690/750 Vorsorge zu treffen.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

(AZ 1067829-2026-GFW; MA 27) Die Förderungen an die nachfolgend genannten Fördernehmer*innen für Einzelförderungen der Entwicklungszusammenarbeit in der Höhe von insgesamt 496.812,13 EUR werden gemäß Förderrichtlinie Entwicklungszusammenarbeit 2026 der Magistratsabteilung 27 genehmigt:

Projekt	Förderwerber*in / Projektland	Betrag (EUR)
1	horizont3000 / Senegal	40.000,00
2	Entwicklungshilfeklub / Indien	30.330,00
3	HUMANA / Sambia	40.000,00
4	ÖJAB / Burkina Faso	34.228,74
5	The Rain Workers / Kenia	40.000,00
6	Diakonie /Äthiopien	40.000,00
7	Caritas Österreich / Südsudan	40.000,00
8	Aksanti / DR Kongo	40.000,00
9	SONNE International / Malawi	39.668,00
10	Jugend Eine Welt / Albanien	39.940,00
11	Bbanga Project / Uganda	32.731,00
12	Stream of Life / Uganda	39.914,39
13	horizont3000 / Mosambik	40.000,00
Summe		**496.812,13**

Die Bedeckung der Förderungen ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTER: GR GEORG NIEDERMÜHLBICHLER

(AZ 1008468-2026-GFW; MA 5) Der beiliegende Bericht des Jahres 2025 des Tourismusverbandes Wien wird zur Kenntnis genommen.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTER: GR JÖRG NEUMAYER, MA

(AZ 1165988-2026-GFW; MA 5) Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an das Österreichische Institut für Wirtschaftsforschung für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens 242.609,07 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

(AZ 1113587-2026-GFW; MA 23) Für einen zusätzlichen Sitzungstag der internationalen Jury für die 41. Ausschreibung im Rahmen der Wiener Fachhochschul-Förderung wird im Voranschlag 2026 auf Ansatz 2801, Förderung von Fachhochschulen und Fachhochschulstudiengängen Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen eine erste Überschreitung in Höhe von 15.000 EUR genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 2801, Förderung von Fachhochschulen und Fachhochschulstudiengängen Gruppe 755, Transfers an Unternehmen (ohne Finanzunternehmen) und andere mit 15.000 EUR zu decken ist.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen

SITZUNG VOM 7. SEPTEMBER 2026

Vorsitz: GR[in] Waltraud Karner-Kremser, MAS

Gewählte Teilnehmer: GR Mag. Alexander Ackerl, GR[in] Dipl.-Ing.[in] Selma Arapovic, GR[in] Mag.[a] iur. Dolores Bakos, BA, GR Jaafar Bambouk, MA, GR[in] Sara Do Amaral Tavares Da Costa, GR Clemens Gudenus, GR Roland Guggenberger, Amtsf. StR[in] Mag.[a] Elke Hanel-Torsch, GR[in] Mag.[a] Dr.[in] Ewa Johler, GR Thomas Mader, GR[in] Mag.[a] Mag.[a] Julia Malle, GR Lorenz Mayer, GR Georg Niedermühlbichler, GR Michael Niegl, GR Georg Prack, BA, GR Klemens Resch, GR Mag. Marcus Schober, GR[in] Mag.[a] Alice Seidl, BA

Sonstige Teilnehmer: Daniel Abdelmassih, Michaela Moser, MA, Iris Poltsch, Bakk. phil., Mag. David Vladar, Mag.[a] Laura Wimmer, Dipl.-Ing. Klaus Zimmel, Dipl.-Ing. Dieter Werner, MSc, Pia Kohlberger, MA, Moritz Ibesich, LL.B. (WU) LL.M. (WU)

Entschuldigt: GR[in] Marina Hanke, BA, GR Mag. Dietbert Kowarik, GR[in] Martina Ludwig-Faymann

Protokollführung: Marisa Herzog, MA

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STR[IN] MAG. ELKE HANEL-TORSCH

(AZ PGL-894253-2026-KVP/GAT;)

A) Beschluss-(Resolutions-)Antrag der Gemeinderät*innen Sabine Keri, Lorenz Mayer und Ingrid Korosec betreffend „Frauen und Mädchen vor Einsamkeit schützen"

A) Bericht zum Antrag
Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung (A: abgelehnt, Zustimmung FPÖ, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung SPÖ und NEOS; B: Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] SARA DO AMARAL TAVARES DA COSTA

(AZ 758795-2026-GWS; MA 69) Das Vorhaben des Abschlusses der zur Baureifgestaltung der Liegenschaft EZ 60 der KG 01103 Kaiserebersdorf notwendigen Transaktion, d.i. der Verkauf des Gstes. Nr. 181/3 sowie Teilflächen der Gste. Nr. 183/2 und Nr. 1931/2, alle inneliegend EZ 1614, öG, KG 01103 Kaiserebersdorf, im Ausmaß von insgesamt 252,43 m² zu einem Kaufpreis von 214.565,50 EUR an die „Österreichische Siedlungswerk" Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 28. Juli 2026, GZ MA69-332444-2026, angeführten Bedingungen wird genehmigt.
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(AZ 1017868-2026-GWS; MA 69) Das Vorhaben des Abschlusses der zur Baureifgestaltung der Liegenschaft EZ 2662 der KG 01616 Stammersdorf notwendigen Transaktion, d.i. der Verkauf des Gstes. Nr. 839/17, EZ 3507, KG 01616 Stammersdorf, im Ausmaß von insgesamt 252 m² zu einem Kaufpreis von 236.880 EUR an Herrn Erich Mayerhofer, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 27. Juli 2026, GZ MA69-1679870-2025, angeführten Bedingungen wird genehmigt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. ALEXANDER ACKERL

(AZ 1171132-2026-GWS; MA 57) Der Wiener Gemeinderat genehmigt den Inhalt der beiliegenden Förderrichtlinie „Jahresförderung Frauenservice Wien" sowie die dargelegte Vorgehensweise.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung FPÖ und GRÜNE)

BERICHTERSTATTER: GR THOMAS MADER

(AZ 1000189-2026-GWS; MA 34) Die Magistratsabteilung 34 - Bau- und Gebäudemanagement wird ermächtigt, mit der Optimax Gamma LiegenschaftsverwertungsgmbH & Co KG die beiliegenden Verträge für die Anmietung von Büro- und Lagerflächen mit einem Gesamtausmaß von 1.885,00 m² im Bürohaus Big Biz in 1200 Wien, Dresdner Straße 91 mit jährlichen (wertgesicherten) Auszahlungen von 505.352,16 EUR brutto abzuschließen.

Für die auf das Finanzjahr 2027 entfallende wertgesicherte Gesamtmiete einschließlich Betriebs-, Wärme- und Kältekosten und die derzeit gesetzlich geltende Umsatzsteuer von insgesamt 305.933,16 EUR, der einmalig von der Mieterin zu tragende Baukostenbeitrag für die bezugsfertige Adaptierung der Mietflächen von 197.331,62 EUR einschließlich 20 % Umsatzsteuer sowie die einmalige Vertragserrichtungsgebühr in Höhe von 25.936,79 EUR ist im Rahmen des Globalbudgets auf der Haushaltsstelle 1/0293/700 Vorsorge zu treffen.

Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der MA 34 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.
Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung FPÖ und GRÜNE)

(AZ 1014081-2026-GWS; MA 34)

1. Das Vorhaben der Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung im Amtshaus 16., Wilhelminenstraße 93 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/0293/614 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 34 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung des/der damit verbundenen Vergabeverfahren/s und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

(AZ 1058287-2026-GWS; MA 34) Für die Schaffung bedarfsgerechter Kühlinseln im Verwaltungsgericht Wien

wird im Voranschlag 2026

auf Ansatz 0293, Amtsgebäude – Errichtung, Erhaltung und Verwaltung, Gruppe 010, Gebäude und Bauten,

eine erste Überschreitung in Höhe von 115.000 EUR genehmigt, die in Minderauszahlungen
auf Ansatz 0490, Verwaltungsgericht Wien,
Gruppe 500, Geldbezüge der Beamtinnen und Beamten der Verwaltung,mit 115.000 EUR
zu decken ist.
Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (einstimmig angenommen)

BERICHTERSTATTER: GR MAG. MARCUS SCHOBER

(AZ 609818-2026-GWS; MA 39) Für die ordnungsgemäße Erfüllung von Aufgaben der Dienststelle und den dadurch entstandenen Bedarf an Personalkosten werden im Voranschlag 2026
Auf Ansatz 8992, Forschungs-, Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle,
Gruppe 500, Geldbezüge der Beamtinnen und Beamten der Verwaltung, eine erste Überschreitung in Höhe von 380.000 EUR
Gruppe 510, Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung, eine erste Überschreitung in Höhe von 1.440.000 EUR genehmigt, die in Zahlungsmittelreserven
auf Ansatz 8992, Forschungs-, Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle,
Gruppe 295, Zahlungsmittelreserven für allgemeine Haushaltsrücklagen, mit 1.820.000 EUR
zu decken ist.
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP)

Vergabe von Leistungen

(0)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG (VEREINFACHT)

Auftraggeber: GESIBA - Gemeinnützige Siedlungs- und Baugesellschaft m.b.H., Eßlinggasse 8-10, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: GESIBA ÖNORM A 2050 – Rahmenvereinbarung Brauchbarmachung von Wohnungen– Baumeister- und Fliesenlegerarbeiten.
Dokument-ID: 258292-00. *)

(1)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien, vertreten durch Magistrat der Stadt Wien MA 70 - Berufsrettung, Radetzkystraße 1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: MA 70 - Mobiles Datenterminal 2.0 (MDT).
Frist für den Eingang der Angebote: 16. November 2026, 12.00 Uhr.
Dokument-ID: 258165-00. *)

(257375)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Abschluss einer Rahmenvereinbarung - Testkoordination und Testdurchführung zur Qualitätssicherung digitaler Entwicklungsprojekte zur Unterstützung der Aktivitäten des Wiener Tourismusverbands (WTV).
Frist für den Eingang der Angebote: 30. November 2026, 11.00 Uhr.
Dokument-ID: 257375-00. *)

(GED-A/27/2026/EKF)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: HNO Dokumentationssystem KLA.
Frist für den Eingang der Angebote: 23. November 2026, 12.00 Uhr.
Dokument-ID: 258076-00. *)

(KHI V 2026-0007)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG (USB)

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Abteilung Vergabe- und Vertragsmanagement, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KHI V 2026-0007 Verteilertausch AG2-Räume Neuro.
Frist für den Eingang der Angebote: 9. November 2026, 10.00 Uhr.
Dokument-ID: 258481-00. *)

(MA 31-263911-2025)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Wien 16., /17., Sandleiteng. # Nietzschepl. über Güpferlingstr. b. Alszeile # Grünbeckweg + 17., Alszeile v. # Güpferlingstr. b. # Alsg. – Wasserrohrausw.
Frist für den Eingang der Angebote: 16. November 2026, 8.45 Uhr.
Dokument-ID: 258107-00. *)

(MA 31-263911-2025)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG SEKTOREN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Wien 16., /17., Sandleiteng. # Nietzschepl. über Güpferlingstr. b. Alszeile # Grünbeckweg + 17., Alszeile v. # Güpferlingstr. b. # Alsg. – Wasserrohrausw.
Frist für den Eingang der Angebote: 16. November 2026, 8.45 Uhr.
Dokument-ID: 258106-00. *)

(MA 31 - 1430542/26)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG (USB)

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Grabnergasse 4-6, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von Dichtklappen DN400-1200 PN16.
Frist für den Eingang der Angebote: 9. November 2026, 9.00 Uhr.
Dokument-ID: 258273-00. *)



*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(MA 34 - BM2-MAM-1368161-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG (DVMB, USB)

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Baureinigung, Volkshochschule 1020 Wien, Praterstern 1.
Frist für den Eingang der Angebote: 6. November 2026, 13.00 Uhr.

Dokument-ID: 257926-00. *)

(MA 42-1352644-2026-D4AV)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG (USB)

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: 1., - 23., Bankbretter.
Frist für den Eingang der Angebote: 9. November 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 258127-00. *)

(MA 42-1413871-2026-D4AV)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG (DVMB, USB)

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: 22., Moissigasse 21, Sommerbad Gänsehäufel.
Frist für den Eingang der Angebote: 30. November 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 258579-00. *)

(MA34-BM2-MAM-1115137-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG (USB)

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Isolier- und Feuerschutzdämmungsarbeiten, VHS 1020 Wien, Praterstern 1.
Frist für den Eingang der Angebote: 5. November 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 258244-00. *)

(MA34-LVR-GRR-987395-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG (USB)

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: RV Innentüren, Div. Objekte im gesamten Wr. Stadtgebiet gem. beil. Objektliste.
Frist für den Eingang der Angebote: 10. November 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 258400-00. *)

(MA28-V-V-1360302-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 22., Sonnenallee, u. a.
Frist für den Eingang der Angebote: 24. November 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 258312-00. *)

(54 – BB – 1022894/26 – EU)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 6, Ebendorferstraße 2, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: Parkscheine, Tagespauschal- und Wochenpauschalkarten 2027.

Dokument-ID: 258206-00. *)

(54 – GM – 1291708/25 EU)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 56, Mollardgasse 87, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: MA 56 - Dienstleistung der Essensausgabe inkl. Reinigungstätigkeiten in ganztägig geführten Pflichtschulen.

Dokument-ID: 258226-00. *)

(54 - TG - 1707213/26 - EU/RV)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 10, Thomas-Klestil-Platz 11, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Teppiche 2027 - 2029.

Dokument-ID: 258232-00. *)

(2022/S 170-482158)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Abruf aus einer Rahmenvereinbarung - Betrieb, Wartung und Weiterentwicklung der Services (WTV-API) auf Basis der Heroku-Plattform zur Unterstützung der Aktivitäten des Wiener Tourismusverbandes.

Dokument-ID: 258175-00. *)

(2022/S 244-706142)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Abruf aus einer Rahmenvereinbarung - Weiterentwicklung und Wartung der ivie App für Android und iOS zur Unterstützung der Aktivitäten des Wiener Tourismusverbands (WTV).

Dokument-ID: 257961-00. *)

(2024-OJS028-00081599)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Abruf aus einer Rahmenvereinbarung - Social Media Agenturleistungen für den Zielmarkt China für den Wiener Tourismusverband (WTV).

Dokument-ID: 258177-00. *)

(2024-OJS236-00740745)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Abruf aus einer Rahmenvereinbarung - Mediaagentur für digitale Medien (Online), klassische Medien (Offline), und Suchmaschinenwerbung (SEA) zur Unterstützung der Aktivitäten des Wiener Tourismusverbands (WTV).

Dokument-ID: 257978-00. *)

(2025-OJS027-00086073)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Abruf aus einer Rahmenvereinbarung - Social Media Agentur zur Unterstützung der Aktivitäten des Wiener Tourismusverbands (WTV).

Dokument-ID: 257977-00. *)



*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(2025-OJS226-00776167)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Abruf aus einer Rahmenvereinbarung - Lizenzen, Hosting, Betreuung, Wartung und Weiterentwicklung des CMS CoreMedia und der von CoreMedia ausgelieferten Websites für den Wiener Tourismusverband.

Dokument-ID: 257979-00. *)

(MA34-151387-2026-1)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Ziviltechniker- und Ingenieurleistungen, Generalkonsulentleistungen zu Sanierung des VAZ PAHO 10, Ada-Christen-Gasse 2B.

Dokument-ID: 243441-00. *)

(MA48-VEAI-58773-2026)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 48, Einsiedlergasse 2, A-1050 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von Systemsammelbehältern aus Kunststoff mit 120 bis 1100 Liter Inhalt 2027-2028.

Dokument-ID: 258149-00. *)

(1)

BEKANNTMACHUNG ÜBER AUFTRAGSÄNDERUNG – ALLGEMEINE RICHTLINIE

Auftraggeber: WH Fernbus-Terminal Projektentwicklung GmbH, Messeplatz 1, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: FBT I Rahmenvereinbarung für Bauleistungen für den Neubau des zentralen Fernbus-Terminal in 1020 Wien, Stephanie-Endres-Straße 5 - 1. Abruf aus der Rahmenvereinbarung.

Dokument-ID: 254343-00. *)

(EIGA)

BEKANNTMACHUNG ÜBER DAS ERGEBNIS DES WETTBEWERBS

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen, Rosa-Fischer-Gasse 2, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: 22., Stadtquartier Eibengasse Bauplatz F2 (Wiener Gemeindebau) - Generalplaner.

Dokument-ID: 258475-00. *)

(1)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 21A, Rathausstraße 14-16, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: Mitte 15 / Westbahnhof.

Dokument-ID: 257000-01. *)

(GED-A/24/2026/EKF)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Interner Botendienst Klinik Hietzing.

Dokument-ID: 255242-01. *)

(MA 34 - BM2-MAM-1368161-2026)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Baureinigung, Volkshochschule 1020 Wien, Praterstern 1.

Dokument-ID: 257926-01. *)

(MA 42-1376486-2026-D4AV)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Wiener Stadtgärten, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: 02., Lagerplatz Freudenau.

Dokument-ID: 258019-01. *)

(IG01)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 27, Friedrich-Schmidt-Platz 3, A-1080 Wien.
Auftragsbezeichnung: Expertenberatungsleistungen im Rahmen der Interreg Governance Facility.

Dokument-ID: 257743-01. *)

(MA34-BM2-MAM-1055593-2026)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Elektroarbeiten, VHS 1020 Wien, Praterstern 1.

Dokument-ID: 257546-01. *)

(MA 45 - 973215 - 2026)

WIDERRUFSERKLÄRUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 45, Am Brigittenauer Sporn 7, A-1200 Wien.
Auftragsbezeichnung: Mäh- und Pflegearbeiten an Gewässern im 21. + 22. Bezirk, 2027 - 2029.

Dokument-ID: 255708-01. *)

(MA34-BM2-MAM-1115198-2026)

WIDERRUFSERKLÄRUNG (USB)

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Förderanlagenarbeiten - Hubtisch, VHS 1020 Wien, Praterstern 1.

Dokument-ID: 258351-00. *)

(54 – GM – 719030/26 EU)

WIDERRUFSERKLÄRUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 56, Mollardgasse 87, A-1060 Wien.
Auftragsbezeichnung: Kurzfristig erforderliche Reinigungsdienstleistungen in Pflicht- und Berufsschulen.

Dokument-ID: 254964-03. *)

ECKER
STEINMETZMEISTER
STEIN IN PERFEKTION
T.: 02252/52 22 40
F.: 02252/52 22 47
E.: office@ecker-stein.at
www.ecker-stein.at
WOLFGANG ECKER GESELLSCHAFT m.b.H.
2514 Traiskirchen | Badener Straße 25

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

Familienwohnbau gemeinnützige Bau- und Siedlungsgesellschaft m.b.H.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Neubau einer Niedrigenergie-Wohnhausanlage in Stahlbeton- und Holzbauweise unter Verwendung öffentlicher Wohnbauförderungsmittel, bestehend aus insgesamt 134 Wohnungen, einer Schule mit Aula und Nebenräumen, sieben Gewerbeeinheiten, einem zweigeschossigen Mehrzweckraum mit Umkleidemöglichkeiten und einem Untergeschoss für eine Tiefgarage mit 60 PKW-Stellplätzen und Technikräumen in
1200 Wien, Lotte-Brainin-Straße 6, Rebhanngasse 18.

1. **AUSSCHREIBENDE STELLE:**
   Familienwohnbau gemeinnützige Bau- und Siedlungsges.m.b.H., 1150 Wien, Märzstraße 1
2. **ANGABEN DER GEWERKE:**
   1. Generalunternehmer
3. **ANGEBOTSUNTERLAGEN:**
   Die Unterlagen können Sie ab 6. November 2026 direkt über das Ausschreibungsportal bei BDB-Österreichische BAUDATENBANK unter *www.ausschreibung.at* „Download von öffentlichen Ausschreibungsunterlagen" beziehen. Die Ausschreibungsunterlagen werden von uns nicht mehr vervielfältigt bzw. versandt.
4. **AUSKUNKT:**
   Technische Auskünfte erteilt Herr DI Häupler, Tel.Nr. (+43)1 403 41 81 35
   haeupler@familienwohnbau.at
5. **ABGABETERMIN für die Angebote:**
   Spätestens: Freitag, 22. Jänner 2027, 10.00 Uhr bei Familienwohnbau gemeinn. Bau- u. Siedlungsges.m.b.H., 1150 Wien, Märzstraße 1 im 4. Geschoss.
6. **ABGABEORT:**
   Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift:
   Angebot Errichtung einer Wohnhausanlage
   1200 Wien, Lotte-Brainin-Straße 6, Rebhanngasse 18
   BITTE NICHT ÖFFNEN
   Mit der Angabe des Gewerkes, des Firmennamens und der Anschrift des Bieters am Umschlag DIREKT an Familienwohnbau gemeinn. Bau- u. Siedlungsges.m.b.H., 1150 Wien, Märzstraße 1, zu übermitteln.
   Um sicher zu stellen, dass die Angebote rechtzeitig bei der Familienwohnbau einlangen, wird empfohlen, diese termingerecht persönlich vor Ort abzugeben.
7. **ZUSCHLAGSFRIST:**
   Ende Mai 2027
8. **AUSFÜHRUNGSTERMIN:**
   Voraussichtlicher Baubeginn:
   ca. Herbst 2027

Wohnbauvereinigung GFW
Gemeinnützige GmbH
1100 Wien, Bloch-Bauer-Promenade 17
Tel. 01 60 573

AUSSCHREIBUNG FÜR GENERALUNTERNEHMER-ARBEITEN

Auf Grundlage der Verordnung der Wiener Landesregierung vom 17. April 1991 zum Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz 1989 informiert die Wohnbauvereinigung GFW Gemeinnützige GmbH, dass die nachfolgend genannten Leistungen ausgeschrieben werden.

ASPERN BPL F9-B
Jina-Mahsa-Amini-Allee 4, 1220 Wien

Neubau einer Wohnhausanlage mit 89 geförderten Mietwohnungen und drei gewerblichen Nutzflächen.
Gesamtnutzfläche: ca. 8.200 m²
Baubeginn: voraussichtlich Q2/2027
Baudauer: ca. 24 Monate
Für das oben angeführte Bauvorhaben werden in Kürze die Generalunternehmerarbeiten ausgeschrieben.
Interessierte Firmen mögen sich innerhalb von 14 Tagen nach Veröffentlichung dieser Ankündigung schriftlich an das Österreichische Siedlungswerk, Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft, 1080 Wien, Feldgasse 6-8/DG, z. H. Technische Abteilung/Baumanagement, per E-Mail (*kerstin.krischanitz@oesw.at*, *eva.trs@oesw.at*) zwecks Vormerkung zur Anbotseinladung wenden.
Die Bewerber werden von uns verständigt, wann die Anbotsunterlagen digital behoben werden können.

RIENER NACHFOLGER GmbH
Transportunternehmen
A-1210 Wien, Pastorstraße 47
Tel. (01) 258 23 45, Fax DW 73, 0650/355 97 37
e-mail: riener.transport@aon.at

DIPL. ING. A.
WINKLER
& CO BAUGES.M.B.H.
HOCH - UND TIEFBAU
Futterknechtgasse 111, 1230 Wien, 01 587 74 63
office@a-winkler.at, www.a-winkler.at

44/2026, Österreichische Post AG
WZ 02Z030609 W
Stadt Wien (MA 53), Rathaus, 1010 Wien
Nicht retournieren